jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1992/11/12 8Ob527/92, 7Ob560/93, 4Ob51/97x, 5Ob2105/96m, 4Ob237/02k, 9ObA255/02v, 8ObA98/02y,

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 12.11.1992

Norm

EGZPO ArtXLII Ii
HVG §14
HVG §15

Rechtssatz

Auch dem selbständigen Handelsvertreter steht - gleich dem sogenannten "freien Handelsvertreter" und dem provisionsberechtigten Angestellten - der klagbare Anspruch auf Vorlage einer Abrechnung durch Mitteilung eines Buchauszuges mit nachfolgender Konkretisierung des Leistungsbegehrens in Form einer Stufenklage nach Art XLII EGZPO zu (Ablehnung der bisherigen Judikatur; SZ 26/25 ua; zuletzt ausdrücklich SZ 61/165).

Entscheidungstexte

- 8 Ob 527/92
  Entscheidungstext OGH 12.11.1992 8 Ob 527/92
  Verstärkter Senat; Veröff: SZ 65/165 = EvBl 1993/52 S 236 = ÖZW 1994,78
- 7 Ob 560/93
  Entscheidungstext OGH 27.10.1993 7 Ob 560/93
- 4 Ob 51/97x
  Entscheidungstext OGH 08.04.1997 4 Ob 51/97x
  Ähnlich
- 5 Ob 2105/96m
  Entscheidungstext OGH 11.09.1997 5 Ob 2105/96m
  Ähnlich; Veröff: SZ 70/178
- 4 Ob 237/02k
  Entscheidungstext OGH 05.11.2002 4 Ob 237/02k
  Vgl auch; Beisatz: Die Stufenklage steht grundsätzlich jedem zu, der gegen einen ihm materiell-rechtlich zur Auskunftserteilung Verpflichteten ein bestimmtes Leistungsklagebegehren nur mit erheblichen Schwierigkeiten, die durch eine solche Abrechnung beseitigt werden können, erheben kann, wenn dem Verpflichteten diese Auskunft nach redlicher Verkehrsübung zumutbar ist. (T1)

- 9 ObA 255/02v
  Entscheidungstext OGH 18.12.2002 9 ObA 255/02v
  Vgl auch; Beis wie T1; Beisatz: Hier: Arbeitnehmer, der aus Vertretungstätigkeiten für einen anderen Arbeitnehmer besondere, zeitlich determinierte Entgeltansprüche (hier: eine Verwendungszulage im Sinne des § 50 DO.A) ableitet, kann diese ohne erhebliche Schwierigkeiten mit einer direkten Leistungsklage geltend machen. (T2)
- 8 ObA 98/02y
  Entscheidungstext OGH 13.02.2003 8 ObA 98/02y
  Vgl auch; Beis wie T1
- 8 ObA 2/03g
  Entscheidungstext OGH 12.06.2003 8 ObA 2/03g
  Auch; Beisatz: Hier: Gerechtfertigte Erhebung der Stufenklage, weil die von der Beklagten vorgelegten Unterlagen zur Berechnung des Provisionsanspruches unvollständig und nicht den notwendigen Inhalt hatten (mangelhafter Buchauszug). (T3)
- 8 ObA 67/05v
  Entscheidungstext OGH 06.10.2005 8 ObA 67/05v
  Vgl auch; Beis wie T1; Beisatz: Der Arbeitnehmer hat Anspruch auf Rechnungslegung durch den Arbeitgeber hinsichtlich der übertragenen Deckungserfordernisse für den Pensionskassenübertritt. (T4)
- 9 ObA 193/05f
  Entscheidungstext OGH 15.11.2006 9 ObA 193/05f
  Vgl auch; Beis wie T1
- 8 ObA 22/11k
  Entscheidungstext OGH 26.04.2011 8 ObA 22/11k
  Auch; Veröff: SZ 2011/53
- 8 ObA 34/11z
  Entscheidungstext OGH 25.05.2011 8 ObA 34/11z
  Auch
- 8 ObA 19/11v
  Entscheidungstext OGH 29.06.2011 8 ObA 19/11v
  Vgl auch
- 9 ObA 50/11k
  Entscheidungstext OGH 25.11.2011 9 ObA 50/11k
  Auch; Beisatz: Die Rechnungslegung muss detailliert sein und kann sich nicht nur in der bloßen Angabe von Endziffern oder in der Überlassung von Belegen erschöpfen. (T5)
- 1 Ob 34/15d
  Entscheidungstext OGH 19.03.2015 1 Ob 34/15d
  Auch
- 9 ObA 95/15h
  Entscheidungstext OGH 24.06.2016 9 ObA 95/15h
  Auch
- 8 ObA 2/17b
  Entscheidungstext OGH 28.09.2017 8 ObA 2/17b
  Vgl auch; Beis wie T1
- 9 ObA 83/17x
  Entscheidungstext OGH 27.09.2017 9 ObA 83/17x
- 7 Ob 156/15i
  Entscheidungstext OGH 27.01.2016 7 Ob 156/15i
  Auch
- 2 Ob 142/19z
  Entscheidungstext OGH 29.06.2020 2 Ob 142/19z
  Vgl; Beis wie T5

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0035140

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

15.10.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at